

Rede der Fraktionsvorsitzenden der Kreistagsfraktion von BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, Elisabeth Bühler-Kowarsch

17.6.2019

Zunächst einmal freuen wir uns als grüne Fraktion, dass es jetzt möglich ist, hier heute einen Antrag zu verabschieden, der beinhaltet, dass der Odenwaldkreis sich um den Titel „Fair trade Kreis“ bewirbt.

Ziel der Fairtrade Kampagnen ist es, einen Beitrag zu leisten, um die Lebensbedingungen von Menschen in der sogenannten Dritten zu verbessern.

Genau wie bei uns geht es dabei um einen Prozess, um einen Weg der Veränderung. Und es gibt verschiedene Studien, die die positive Wirkung von Fairtrade belegen.

Natürlich werden wir dadurch die ungerechten Handelsbeziehungen in vielen Bereichen nicht lösen, aber viele kleine Schritte können eben auch etwas bewegen.

Dafür ist der heutige Beschluss notwendig und dann müssen die Bedingungen erfüllt werden, um Fair Trade Kreis zu werden.

Wichtig für uns ist, dass jetzt nicht noch mal ein Jahr vergeht, bevor die Steuerungsgruppe ihre Arbeit aufnimmt, damit wir möglichst schnell die Bedingungen erfüllen, um als Fair Trade Kreis ausgezeichnet werden zu können.

Die Öffnung für lokale Akteure ist einen Versuch wert, wir können uns gut vorstellen, dass z.B. Eis mit Odenwälder Milch und fair gehandelten Bananen hergestellt wird oder es Schokoladen-Osterhasen und Nikoläuse aus Beerfurth gibt mit Milch von hier und fair gehandeltem Kakao.

Es gibt ein Angebot mitzumachen an alle, aber keine Verpflichtung.

Daher meine Bitte: Stimmen Sie dem Antrag zu und achten Sie als Kreistagsabgeordnete vor allem auch selbst bei Ihrem eigenen Einkaufsverhalten darauf, dort wo es möglich ist, fair gehandelte Produkte einzukaufen.

(Es gilt das gesprochene Wort.)